

BR Volleys gegen AlpenVolleys Haching

Mittwoch, 20. Februar 2019 | 19:30 Uhr | Max-Schmeling-Halle



vs.



VOLLEY MAX

#ORANGEDay



**BERLIN
RECYCLING**
Gebt alles! **B**

SPITZENSport IM **SCC**


RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON



10
Jahre
Volleyballtempel

MATCH-BALL

Saisonauftakt,
Leistungen die sich sehen lassen:

- **Alternative Heilmethoden**
 - **Attraktives Bonusprogramm**
 - **Zuschuss zum Aktivurlaub**
- Mehr unter meine-krankenkasse.de

meine-krankenkasse.de



Wir sind für Sie da.



7 Standorte in
Berlin/Brandenburg



030 72612-2163
nadine.munsch@bkk-vbu.de



[facebook.com/
bkk.vbu](https://facebook.com/bkk.vbu)



Liebe Besucher in der Max-Schmeling-Halle, liebe Fans und Partner der BR Volleys,

es hat sich viel getan seit dem letzten Heimspiel: Nicht nur, dass unser BR Volleys Team drei teils furiose Auswärtssiege erspielte und wichtiges Selbstvertrauen tankte, es gab auch äußerst erfreuliche Nachrichten für Volleyball in Berlin: Die ersten CEV Champions League Super Finals der Frauen und Männer finden am 18. Mai 2019 hier in unserem Volleyballtempel statt. Sollte dieses Event unter der gemeinsamen Organisation von CEV, DVV, VBL und BR Volleys gelingen, so könnten wir Berlin als europäische Volleyball-Hauptstadt etablieren.

Ein anderes starkes Zeichen für unsere Arbeit war das gelungene „HEIMSPIEL für den Nachwuchs!“ am Sonntag im Sportforum. In 25 Jahren VC Olympia kamen nie mehr als die 1.254 Zuschauer zu einem Spiel der Nachwuchsmannschaft. Ich bedanke mich bei allen Volleyball-Fans, die mit dem Kauf eines Tickets unser großes Talente-Camp im Sommer 2019 unterstützt haben.

Fotos: Titelseite: Maximilian Franz | Editorial: Anke Templiner | Poster: Daniel Isbrecht



Heute Abend steht nun wieder die sportliche Leistung im Vordergrund, denn mit den AlpenVolleys Haching kommt das Topteam der bisherigen Saison zu uns. Es wird spannend, ob unsere Mannschaft nach den zuletzt guten Ergebnissen stabil genug für den Tabellenführer ist. Zu diesem Spitzenspiel versorgen wir Sie natürlich mit allen wichtigen Informationen rund um die genannten Themen.

Gemeinsam mit dem RAZ Verlag wünschen wir viel Spaß bei dieser Ausgabe des VOLLEY MAX.

K. Niroomand

Geschäftsführer
Kaweh Niroomand



centrovital
HOTEL • SPA & SPORT • GESUNDHEIT

Fühl Dich centrovital

SPA & Sportclub

25-m-Pool | Whirlpool | Saunalandschaft | Multimediale Technogym®-Geräte | Umfangreiches Kursprogramm | Functional Tower | Kinesis®-Strecke | Personal Training | Galileo®-Vibrationstraining

Day SPA & Ayurveda Center

Gesundheitszentrum für ambulante orthopädische Rehabilitation
4*-Hotel mit 158 Zimmern und 12 Veranstaltungsräumen

centrovital
Neuendorfer Straße 25 • 13585 Berlin
Tel.: +49/30/818 75-0
info@centrovital-berlin.de
www.centrovital-berlin.de
centromed Berlin-Spandau Betriebs GmbH & Co. KG



Härtetest für die BR Volleys

Die Gipfelstürmer kommen

Vier Siege in Folge haben die BR Volleys zuletzt gefeiert. Jetzt jedoch kommt mit dem Tabellenführer der Volleyball Bundesliga, den Hypo Tirol AlpenVolleys Haching, der Scharfrichter, um die Entscheidung über die Form der Hauptstädter zu fallen. Zum #ORANGEday am heutigen Mittwochabend soll die Max-Schmeling-Halle orange leuchten und auch die Berliner wollen am Ende strahlen.

„Wir stehen vor einem wichtigen Match, bei dem wir den Positiventrend der letzten Auswärtsspiele bestätigen wollen. Die AlpenVolleys haben in dieser Saison eine wirklich gute Mannschaft beisammen und zeigen sich sehr stabil. Trotzdem wollen wir ihre Schwächen finden und aufdecken“, blickt BR Volleys Geschäftsführer Kaweh Niroomand auf das achte von zehn Heimspiel-Highlights des Jubiläums

„10 Jahre Volleyballtempel“ voraus. Nur eine einzige Bundesligapartie haben die AlpenVolleys bisher verloren und grüßen deshalb nach 17 Spieltagen von der Tabellenspitze. Enteilt sind die Gipfelstürmer ihren Verfolgern aber noch nicht, zumal es das Restprogramm bis zu den Playoffs für die Männer von Coach Stefan Chrtiansky durchaus in sich hat (Berlin, Friedrichshafen, Frankfurt, Düren und VCO). Ähnlich wie im BR Volleys Lager liegt der Fokus eines der spannendsten Projekte der Volleyball Bundesliga nach dem Ausscheiden in Pokal und Europacup voll und ganz auf der Meisterschaft. Nach Berlin kommt die deutsch-österreichische Spielgemeinschaft mit dem Rückenwind eines eindrucksvollen 3:0-Erfolgs über die WWK Volleys Herrsching. Mehr als drei „Black Jacks“ hatten die Gipfelstürmer aus dem Alpenraum für die Lokalrivalen nicht übrig

(25:21, 25:21, 25:21). Und einmal mehr überzeugten ihre gefährlichsten Waffen im Angriff: Der junge Russe Kirill Klets und der brasilianische Leistungsträger Hugo De Leon.

Auch das BR Volleys Team befindet sich im Aufwind und möchte diesen nutzen. Dabei erwartet die Berliner mit den AlpenVolleys ein ähnliches Kaliber wie vor einer Woche bei Greenyard Maaseik (3:2). Vor dem Sieg am Sonntag beim „HEIMSPIEL für den Nachwuchs!“ (3:0) zeigten Kapitän Sebastian Kühner & Co in Belgien gegen ein internationales Topteam eine gute Leistung. „Die wollen wir gegen Haching wieder abrufen“ sagt Diagonalangreifer Benjamin Patch, bei dem man das gewachsene Selbstvertrauen spürt: „Die Österreicher spielen stark und machen nur wenig Fehler. Aber wenn wir

bei unserer Dynamik nicht mehr Fehler machen als die Hachinger, glaube ich fest an einen Sieg.“ Auf die Frage, was sich in seinem persönlichen Spiel im Saisonverlauf verändert habe, antwortet Patch mit einer Mischung aus Trotz und Lässigkeit: „Nichts. Es ist nur etwas Zeit vergangen. Im Sport geht es nun mal nicht immer bergauf. Aktuell fühle ich mich gut und hoffe, dass ich so weitermachen kann wie zuletzt und dem Heimpublikum meine beste Leistung zeige.“ Das wünschen sich die BR Volleys Fans vom Amerikaner und dem gesamten Team gleichermaßen. Heute waren die Anhänger aufgerufen, zum #ORANGEday den Volleyballtempel in den Vereinsfarben zu betreten. Freien Eintritt gibt es dafür zwar nicht, aber eine besondere, dem Spieltagsmotto entsprechende Überraschung powered by PAUL IT – orangefarbene Fanhüte!

Berlin Recycling Volleys



Foto: Ingo Kuzia

Nr.	Name	Position	Jahrgang	Größe	Nation
3	Dustin Watten	Libero	1986	183	USA
4	Jeffrey Jendryk	Mittelblock	1995	205	USA
5	Moritz Reichert	Außenangriff	1995	195	GER
6	Sergey Grankin	Zuspiel	1985	195	RUS
7	Georg Klein	Mittelblock	1991	200	GER
9	Jan Zimmermann	Zuspiel	1993	190	GER
10	Sebastian Kühner	Zuspiel	1987	203	GER
11	Adam White	Außenangriff	1989	205	AUS
12	Samuel Tuia	Außenangriff	1986	195	FRA
13	Benjamin Patch	Diagonal	1994	205	USA
14	Nicolas Le Goff	Mittelblock	1992	206	FRA
15	Kyle Russell	Diagonal	1993	205	USA
16	Nicolas Rossard	Libero	1990	183	FRA
17	Egor Bogachev	Außenangriff	1997	203	GER
18	Linus Weber	Diagonal	1999	202	GER
	Name	Funktion	Jahrgang	Nation	
	Cédric Enard	Trainer	1976	FRA	
	Tomasz Wasilkowski	Co-Trainer	1983	POL	

AlpenVolleys Haching

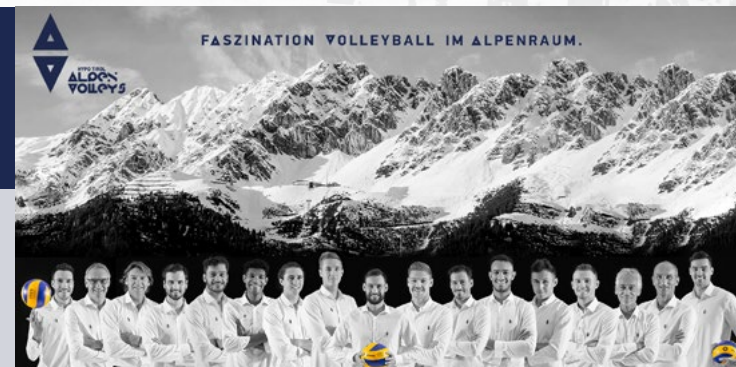


Foto: Christian Forcher

Nr.	Name	Position	Jahrgang	Größe	Nation
1	Florian Ringseis	Libero	1992	188	AUT
2	Thomas Eric Hodges	Diagonal	1994	197	AUS
3	Kirill Klets	Diagonal	1998	210	RUS
4	Matthew Pollock	Mittelblock	1990	207	USA
5	Jonas Sagstetter	Außenangriff	1999	190	GER
6	Danilo Gelinski	Zuspiel	1990	193	BRA
7	German Johansen	Diagonal	1995	200	ARG
10	Hugo De Leon Guimaraes	Außenangriff	1990	198	BRA
11	Pedro Henrique Frances	Mittelblock	1989	208	BRA
13	Pawel Halaba	Außenangriff	1995	194	POL
14	Douglas Duarte Souza	Mittelblock	1983	203	BRA
15	Niklas Kronthaler	Außenangriff	1994	193	AUT
16	Daniel Koncal	Zuspiel	1982	188	SVK

	Name	Funktion	Jahrgang	Nation
	Stefan Chrtiansky	Trainer	1962	SVK
	Miroslav Palgut	Co-Trainer	1965	SVK

UNSER BERLIN UNSER TEAM



www.berlin-recycling.de
[facebook.com/BerlinRecycling](https://www.facebook.com/BerlinRecycling)

[youtube.com/BerlinRecycling](https://www.youtube.com/BerlinRecycling)
[berlin_recycling](https://www.instagram.com/berlin_recycling)

**BERLIN
RECYCLING**
Gebt alles!

UNSERE GÄSTELISTE



info@berlin-recycling.de
 Tel.: (030) 60 97 20 0

Trennstadt Berlin
www.trennstadt-berlin.de

**BERLIN
RECYCLING**
Gebt alles!



STADT UND LAND

Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

#echtkommunal
wenn man gemeinsam
etwas bewegt



Die STADT UND LAND fördert den Jugendsport in Berlin und unterstützt engagiert den Nachwuchs der BR Volleys.

www.stadtundland.de

Ergebnisse & Ansetzungen

Stand 18.02.2019

Präsentiert von



Samstag, 16.02.2019



SVG Lüneburg **vs.** Volleyball Bisons Bühl

25:22 26:28 25:21 25:16



3 : 1



Netzhoppers KW **vs.** Helios Grizzlys Giesen

30:28 18:25 32:30 23:25 30:28



3 : 2



TV Rottenburg **vs.** SWD powervolleys Düren

15:25 17:25 24:26



0 : 3

Sonntag, 17.02.2019



BR Volleys **vs.** VCO Berlin

25:14 25:18 25:15



3 : 0



AlpenVolleys Haching **vs.** WWK Volleys Herrsching

25:21 25:21 25:21



3 : 0

Dienstag, 19.02.2019



United Volleys Frankfurt **vs.** VfB Friedrichshafen



18:30 Uhr

Mittwoch, 20.02.2019



VCO Berlin **vs.** TV Rottenburg



18:00 Uhr



BR Volleys **vs.** AlpenVolleys Haching



19:30 Uhr

Alle Infos stets auf www.br-volleys.de

Tabelle

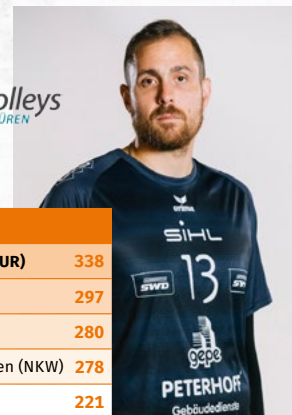
Stand 18.02.2019



Rang	Team	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	AlpenVolleys Haching	17	16	48:15	45
2	VfB Friedrichshafen	17	14	48:18	42
3	SVG Lüneburg	18	13	47:23	41
4	BERLIN RECYCLING Volleys	17	13	41:22	37
5	SWD powervolleys Düren	18	10	41:30	32
6	United Volleys Frankfurt	16	10	38:22	31
7	WWK Volleys Herrsching	18	7	30:42	21
8	Volleyball Bisons Bühl	17	7	24:40	18
9	Netzhoppers KW	18	6	26:41	18
10	Helios Grizzlys Giesen	17	3	23:45	11
11	TV Rottenburg	17	3	11:45	8
12	VCO Berlin	16	1	11:45	5

Die Besten der Liga

Stand 18.02.2019



TOPSCORER

Sebastian Gevert (DUR)	338
Jerome Clere (GIE)	297
Bruno Lima (BUH)	280
Casey Adam Schouten (NKW)	278
Cody Kessel (LUN)	221



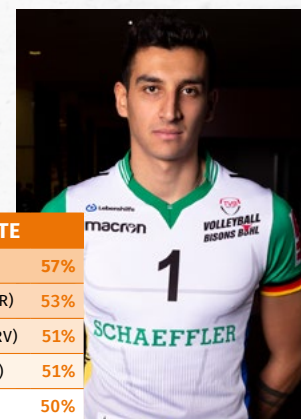
AUFSCHLAGPUNKTE

Michal Krisko (GIE)	32
Sebastian Gevert (DUR)	32
Hugo De Leon Guimaraes (HAC)	30
Casey Adam Schouten (NKW)	27
Alpar Jozsef Szabo (HER)	23



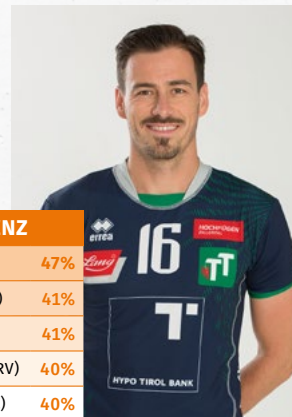
BLOCKPUNKTE

Alpar Jozsef Szabo (HER)	45
Magloire Mayaula Nzeza (GIE)	37
Antwain Aguillard (GIE)	35
Arran Chambers (NKW)	34
Michael Andrei (DUR)	33



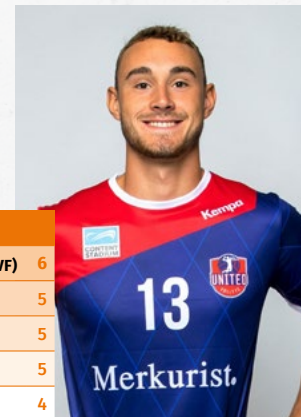
ANNAHMEQUOTE

Bruno Lima (BUH)	57%
Ferdinand Tille (HER)	53%
Nicolas Rossard (BRV)	51%
Dustin Watten (BRV)	51%
Björn Andrae (DUR)	50%



ZUSPIELEFFIZIENZ

Daniel Koncal (HAC)	47%
Rafael Redwitz (VFB)	41%
Jakub Janouch (VFB)	41%
Jan Zimmermann (BRV)	40%
Danilo Gelinski (HAC)	40%



MVP RANKING

Moritz Karlitzeck (UVF)	6
Tomas Kocian (DUR)	5
Cody Kessel (LUN)	5
Kirill Klets (HAC)	5
Kyle Russell (BRV)	4

Unabhängig.
Lokal.
Kostenlos.
14-täglich.



Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung

„Aktuelles, Tipps und Termine aus dem Fuchsbeizirk –
praktisch in einer Zeitung für Jung und Alt und für Groß und Klein.“

Fotos: DUR: Duren, GIE: Giesen, BUH: Martin, HAC: Forcher, HER: GCDW, UVF: Corinna Seibert/Marfried Neumann

Wissenswertes über unseren heutigen Gegner AlpenVolleys Haching

Der Name des heutigen Gegners ist ebenso lang wie irritierend. Tirol und Alpen passt, aber Unterhaching ist noch ein gutes Stück vom Gebirge entfernt. Die AlpenVolleys tragen das Gros ihrer Heimspiele aber in der Olympiahalle in Innsbruck aus. Innsbruck? Liegt in Österreich, ist aber ein Schauplatz der Volleyball Bundesliga. Die von der VBL zur Saison 2017/18 erstmals vergebene Wildcard machte es möglich. Der TSV Unterhaching, der sich 2014 aus finanziellen Gründen aus der Eliteliga verabschiedete, ging eine Kooperation mit dem österreichischen Serienmeister aus Innsbruck ein, das neue Konstrukt startete in der Vorsaison erstmals im deutschen Oberhaus.



Es ist für beide Vereine eine Win-Win-Situation, das Innsbrucker Team hatte in Österreich keine ernstzunehmenden Gegner und feierte zehn Meistertitel in Folge. Außerdem ist der Volleyball-Traditionsstandort Haching zurück. Der Erfolg stellte sich prompt wieder ein: Die AlpenVolleys wurden auf Anhieb Dritter und aktuell führen sie sogar die Tabelle an. Eine einzige Niederlage hat das Team von Trainer Stefan Chrtiansky bisher kassiert, kurz vor Weihnachten in Frankfurt.

VOLLEYBALL BUNDESLIGA

BIS ZU 80 SPIELE IM LIVE-TV
BEI **sport1**

UND ALLE WEITEREN SPIELE IM
LIVE-STREAM UND ON DEMAND
AUF **WWW.SPORTTOTAL.TV!**

SPORT .TV
TOTAL





Champions League Super Finals in der Max-Schmeling-Halle



Die historischen CEV Champions League Volley 2019 Super Finals kommen nach Berlin! Am 18. Mai 2019 wird die Max-Schmeling-Halle erstmals Austragungsort für die Königsklassen-Endspiele der Frauen und Männer. Im Rahmen einer Pressekonferenz im Säulensaal des Roten Rathaus verkündete CEV Präsident Aleksandar Boričić vergangenen Donnerstag die frohe Kunde, dass der Kampf um Europas Krone zum zweiten Mal nach 2015 in der Sportmetropole Berlin stattfindet.

Die CEV Champions League Volley 2019 Super Finals bilden einen Meilenstein in der Volleyball-Historie. Die beiden Finalisten der Frauen und Männer werden in der Max-Schmeling-Halle Berlin an einem Tag, nämlich dem 18. Mai 2019, um den Titel spielen. Schon im vergangenen Jahr verkündete die CEV, dass die bisherigen Final-Four-Turniere für ein Endspiel der Frauen und Männer an einem gemeinsamen Ort weichen.

Dafür wurde mit der Sportmetropole Berlin und dem Volleyballtempel Max-Schmeling-Halle ein neutraler Austragungsort gesucht und gefunden. Die deutsche Hauptstadt ist als Metropole im Herzen des Kontinents ideal, um Gastgeber für das Premiumprodukt des europäischen Volleyballs zu sein. Die Super Finals in Berlin sind auch aus einem anderen Grund etwas Besonders, denn der Europäische Volleyball-Verband (CEV), der Deutsche Volleyball-Verband (DVV), die Volleyball Bundesliga (VBL) und die BR Volleys bündeln ihre Kräfte, um Sportlern und Fans ein unvergessliches Volleyball-Erlebnis zu liefern.

„Wir hätten keinen geeigneteren Austragungsort für die ersten CEV Champions League Volley Super Finals finden können. Berlin ist eine pulsierende Stadt, der Mittelpunkt der europäischen Wirtschaft, ein beliebtes Touristenziel und war bereits

Fotos: Conny Kurth

Gastgeber für zahlreiche internationale Sportwettbewerbe. Gemeinsam wollen wir das Fan-Erlebnis auf das nächste Level heben und zusammen mit den besten Volleyballspielern der Welt ein hoffentlich unvergessliches Sportereignis in Deutschlands Volleyballtempel schaffen“, war CEV Präsident Aleksandar Boričić bei der Pressekonferenz begeistert und ergänzte: „Dieses Event wird im Einklang mit unserem neuen CEV-Brand innovative, frische und fanorientierte Standards setzen. Mit den beiden Super Finals 2019 läuten wir eine neue Ära im europäischen Volleyball ein.“

Für BR Volleys Geschäftsführer Kaweh Niroomand, der als Präsident des Organisationskomitees fungieren wird, ist Berlin die ideale Wahl: „Die Heimspiele der BR Volleys oder auch das Olympia-Qualifikationsturnier 2016 zeigen, dass der Volleyballsport bei uns in Berlin auf ganz besondere Weise präsentiert und zelebriert wird. Im Mai soll die Max-Schmeling-Halle ihrem Ruf als Volleyballtempel einmal mehr gerecht werden.“



Der dritte Podiumsgast, Staatssekretär Aleksander Dzembitzki, sagte: „Die Champions League Finals 2019 veranstalten zu dürfen ist eine großartige Ehre und eine tolle Sache für die Sportmetropole Berlin.“

Der Ticketverkauf für das nächste Sportgroßevent in Berlin startet in Kürze. Infos gibt es dann natürlich auf www.br-volleys.de

Seit 1966 sportliche Höchstleistungen für den rundum glänzenden Auftritt Ihres Autos!
**Stark und mit Hochdruck gegen den Schmutz –
faire Pflege für Lack, Felgen und Unterboden!**

Überzeugen Sie sich selbst!

COSY-SOFT-TEX
Qualitätswäsche +

- Felge-Intensiv
- Unterboden-Wäsche
- Unterboden-Konservierung
- Maschinenpolitur mit Abperleffekt

Die bessere Autowäsche –
ganz in Ihrer Nähe!
www.cosy-wasch.de

3



Fan-Rabatt*

**COSY-POLLY
KOMPLETT**

Ihre Experten
für pflegende
Auto-Wäsche!



inkl. POLLY-Tuch
hochwertiges Mikrofaser Tuch

*Gültig an allen COSY-WASCH Stationen im Großraum Berlin bis zum 31.5.2019 und nur bei Barzahlung. Ausgenommen hiervon sind die Standorte Rudower Straße, Rieser Straße und Wildau. Nur ein Gutschein pro Wäsche, nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Rabatten. Keine Barauszahlung!





13

BENJAMIN PATCH

Geburtstag	21.06.1994
Geburtsort	Salt Lake City
Nationalität	USA
Größe	205 cm
Im Verein seit	2018

Benjamin Patch im Gespräch

Talentierte, reflektiert, motiviert

Was liebt Benjamin Patch?

Oh, da muss ich einen Moment überlegen, denn es gibt vieles: Tanzen, Sonntage, Treffen mit Freunden, Vintage Mode und meinen besten Buddy Taylor Averill, mit dem ich zusammen für die US-Nationalmannschaft spiele.

Und was kann Benjamin Patch richtig ärgern?

Das ist einfacher: Menschen, die andere mobben oder schikanieren.

Aber innerhalb des BR Volleys Teams wird sich nicht schikaniert, oder?

Nein, zumindest nicht ernsthaft, aber in lustiger Art und Weise schon.

Im Team hat es eigentlich von Beginn an gepasst. Zuletzt sah man das auch auf dem Court. Was hat sich geändert, speziell auch bei Dir?

Nichts. Im Sport gibt es nicht immer eine Antwort, die sofort alles besser macht. Manchmal braucht es Zeit. Man kann die Dinge nicht erzwingen und manche Lernprozesse dauern eben. Ich halte

nichts von zu hohen Erwartungen. Wenn du immer 100 Prozent gibst, kannst du stolz auf dich sein. Ich weiß, die Fans würden gern sehen, dass ich wie in Maaseik immer 30 Punkte mache – ich wünsche mir das auch – aber die Wahrheit ist: Das wird nicht passieren. Es muss Platz für Fehler geben, denn die macht jeder. Am Ende muss man sagen können, man hat alles versucht.

Wo siehst Du in Deinem eigenen Spiel das größte Steigerungspotenzial?

Ich kann mich ganz bestimmt in der Blockarbeit verbessern, insbesondere gegen Angreifer, die kleiner sind als ich. Oft kommen über die Position vier nicht so große Spieler, gegen sie tue ich mich schwer. Daran muss ich arbeiten, denn das könnte noch wichtig werden in dieser Saison ...

Was machen die AlpenVolleys bisher richtig, was ihr noch besser machen müsst?

Sie machen wenig Fehler. Ich würde nicht sagen, dass sie physisch stärker sind als wir, aber sie spielen sehr konstant und mit kontrolliertem

Fotos: Daniel Isbrecht, Ingo Kuzia

Risiko. Wenn wir als Team unsere Fehler minimieren – darum geht bei uns immer wieder –, haben wir auch gegen so einen starken Gegner gute Chancen.

Was hat Dich in Deinen ersten fünf Monaten hier überrascht?

Die Organisation des Vereins auf jeden Fall. Ich möchte nichts Schlechtes über Italien sagen, aber hier herrschen schon andere Standards. In Deutschland ist alles einfach so strukturiert. Das tut mir auch ganz gut (lacht).

Was macht die Stadt Berlin für Dich besonders?

Die Offenheit. Hier wird nicht vorschnell geurteilt und jeder wird direkt so akzeptiert, wie er ist. Das macht Berlin in meinen Augen aus.

Und wie verbringst Du Deine Freizeit in der Stadt, die Du so magst?

Ich töpfere sehr gern. Seit zwei Monaten gehe ich in Berlin regelmäßig in eine Keramikwerkstatt. Ich mache das schon zwölf Jahre lang und es war auch ein Teil meines Studiums. Aktuell töpfere ich Vasen, Platten und Krüge.

Du bist auch sonst ein kreativer Kopf und bei der Gestaltung des ersten BR Volleys Charity Magazins involviert, richtig?

Ja, ich freue mich sehr, die Fotos für das Magazin schießen zu dürfen. Fotografie ist ein weiteres Hobby von mir. Ich bin auch bei manchen Interviews mit Charity-Partnern dabei. Das ist ein tolles Projekt, bei dem hoffentlich ein schönes Endprodukt entsteht.

Dabei lernt man die Stadt sicher auch von einer anderen Seite kennen, oder?

Definitiv. Ich war nun schon insgesamt vier Mal bei der Bahnmissionsmission am Zoo. Einige Gäste kommen sofort auf mich zu, weil sie mich erkennen. Ich mag es, mich mit den Menschen und ihren Geschichten auseinanderzusetzen. Viele sind trotz ihres Schicksals sehr offen und fröhlich.

Abschließend: Was tut Benjamin Patch, wenn diese Spielzeit ein Happy End bekommt?

Ich gehe mit meinen Teamkollegen tanzen, denn das mag ich – wie eingangs gesagt (lacht).

Wir tun mehr.

- PKW Neu- und Gebrauchtwagen Beratung und Verkauf
- Wartung und Instandsetzung von Pkw-, Transporter und Lkw
- „Junge Sterne“ Transporter Gebrauchtwagen
- Lack- und Karosserie-Zentrum
- Teile- und Zubehörverkauf
- Unfallinstandsetzung

K.I.B. Autoservice GmbH - Autorisierter Mercedes Benz Service und Vermittlung

Blankenburger Str. 85-105 · 13156 Berlin

Tel. PKW 030/47601-220 · Tel. NFZ 030/47601-222



10 Jahre | 10 Stories

Georg Klein und ein offener Traum

In „10 Jahre | 10 Stories“ kommen anlässlich der Jubiläumssaison regelmäßig Protagonisten der BR Volleys zu Wort und berichten von besonderen Matches im Volleyballtempel. Dieses Mal ist mit Georg Klein jemand im Interview, der auf seinen allergrößten Moment noch hofft.

Georg, Du kennst unsere Arena als Zuschauer, Gast und Gastgeber. Was macht Volleyball in der Max-Schmeling-Halle für Dich aus?

Für mich ist es die einmalige Atmosphäre bei allen Spielen, ganz egal ob national oder international. Die Resonanz für unseren Sport ist hier so groß wie nirgendwo anders und nur in den allerseltensten Fällen kommen weniger als 4.000 Zuschauer. Aus Spielersicht ist sicher immer die Teampräsentation etwas ganz Besonderes. Das Einlaufen vor dieser Kulisse sorgt bei mir regelmäßig für Gänsehaut.

Und welche großen Spiele sind Dir bisher besonders in Erinnerung geblieben?



Mein erster emotionaler Moment in der Max-Schmeling-Halle war der dritte Platz in der Bundesliga mit Düren vor vier Jahren.

Georg Klein ist Mittelblocker der BR Volleys und wurde mit dem Hauptstadtclub im vergangenen Jahr erstmals in seiner Karriere Deutscher Meister. Den entscheidenden Schritt zum Profi machte der heute 27-Jährige in seiner Zeit beim VC Olympia Berlin (2007 bis 2011).

Wir haben zwar mehr oder minder deutlich 0:3 im dritten Playoff-Halbfinale verloren, doch die Bronzemedaille war mein größter Erfolg bis dahin. Dann war sicherlich das vierte Playoff-Finale im letzten Jahr sehr prägend. Wir hatten ein Matchball-Spiel gegen den VfB, das wir nicht nutzen konnten. Aber so bleibt noch ein großer Traum offen: Eine Meisterschaft in der Max-Schmeling-Halle.

Am Sonntag stieg im Sportforum das Heimspiel für den Nachwuchs, ohne Frage ein ganz besonderes Erlebnis für die VCO-Youngster. Auch Du warst vier Jahre beim VC Olympia. Wie wichtig ist die Zeit dort mit Blick auf den Weg zum Profi?

Ganz entscheidend. Ich finde dieses System absolut richtig. Das Niveau, auf dem man dort bestehen muss, steigert sich mit den Jahren, vom VCO II in der Regionalliga bis hin zum Erstliga-Jahr mit dem VCO I. Alle Klubs schauen auf die Talente in der Bundesliga-Saison. Das ist natürlich auch eine große Drucksituation, aber jeder will den Sprung zu einem Profivertrag schaffen. In dieser Spielzeit ist der Jahrgang besonders stark, das zeigen die Ergebnisse und das haben sie auch am Sonntag bewiesen, als sie sich gegen uns gut verkauft haben.

Fotos: Maximilian Franz, Daniel Isbrecht



10 Jahre | 10 Highlights

#ORANGEday

Nach dem erfolgreichen „HEIMSPIEL für den Nachwuchs!“ im Sportforum setzen die Berlin Recycling Volleys am heutigen Mittwoch ihre Jubiläumssaison wieder in der Max-Schmeling-Halle fort. Das achte Event der Serie „10 Jahre | 10 Highlights“ im Volleyballtempel steht unter dem Motto #ORANGEday und hält mit dem Tabellenführer der Volleyball Bundesliga, den Hypo Tirol ApenVolleys Haching, nicht nur einen richtig starken Gegner sondern auch ein abermals prallgefülltes Rahmenprogramm bereit.

Aus dem Spieltagsmotto #ORANGEday ergibt sich unmissverständlich eine farbige Zielsetzung: Die BR Volleys wollen mit ihren Zuschauern die komplette Max-Schmeling-Halle in Orange erstrahlen lassen. Dazu haben hoffentlich alle Fans angezogen, was immer sie Orangefarbenes im heimischen Kleiderschrank gefunden haben, bevor es auf den Weg nach Prenzlauer Berg ging: Trikots, Schals, T-Shirts, Caps oder Stirnbänder – Hauptsache orange ist die Devise heute! Außerdem finden Sie auf Ihren Plätzen eine besondere Überraschung powered by PAUL IT, nämlich erstmals in der Vereinsgeschichte orange Hüte, die Sie natürlich auch ideal für kommenden Heimspiele und Auswärtsreisen nutzen können!

Darüber hinaus hält das Wintergarten Variété wieder Einzug in den Volleyballtempel und bringt mit dem Duo Minasov die Quick-Change-Weltmeister in die Max-Schmeling-Halle. Diese Show-Einlage sollte man gesehen haben, denn man wird seinen Augen nicht

trauen. Ein kleiner Vorgeschmack auf die nächste Event-Reihe im Wintergarten Berlin mit dem Titel TWIST AGAIN.

Als „Sponsor des Tages“ treten heute erstmals die Berliner Wasserbetriebe auf, die ein sehr wichtiger Partner der SCC JUNIORS sind. „Eine gute Kinder- und Jugendarbeit ist uns wichtig, denn wie die BR Volleys bilden auch die Berliner Wasserbetriebe ihre künftigen Fach- und Führungskräfte aus dem eigenen Nachwuchs aus“, sagt Vorstandschef Jörg Simon. „Wir sind stets auf der Suche nach Talenten, denen Leistungswille, Verlässlichkeit und Teamgeist wichtig sind. Und wir bieten ihnen eine Arbeit mit Sinn, modernsten Technologien und einem fairen Gehalt.“ Informationen dazu erhält man heute auch am Trinkwasserstand powered by Berliner Wasser im Eingangsbereich der Arena.



Aktuelle Highlights im Fanshop

www.br-volleys-shop.de



Berlin Jacke
44,95 €

Jetzt wieder erhältlich!

www.br-volleys-shop.de

HAUTNAH Trikot

64,95 €



Spielerdruck gratis

Highlights aus dem Fanshop



Businessschal 17,00 €



Basecap orange 29,95 €



Lanyard 4,50 €



Fanschal 15,00 €



Jeanshemd 34,95 €



Fanshirt 24,95 €



Bomberjacke 44,95 €



Halstuch 19,95 €



Sportbeutel 12,95 €



Bettwäsche 44,95 €



Knautschball 5,95 €



Erima Shirt 34,95 €

Werben im Heimspielmagazin der BR Volleys

**Jetzt
Mediadaten
anfordern!**



RAZ Verlag

EINFACH MEHR DAVON

Am Borsigturm 13
13507 Berlin

Falko Hoffmann
030 43 777 82-21
falko.hoffmann@raz-verlag.de

Hier gibt's die Tickets!

Ticketshop

Bestellen Sie Ihr Ticket komfortabel über das Internet unter www.br-volleys.de/ticketshop. Mit der kostenlosen print@home-Funktion können Sie sich Ihre Tickets bequem zuhause ausdrucken. Alternativ können Sie sich Ihr Ticket auch direkt auf Ihr Smartphone senden lassen und mit dem „mobilen Ticket“ wie im Flugzeug am Eingang „einchecken“.

Ticketvorverkaufsstellen

Tickets erhalten Sie auch an allen **Ticketmaster-Vorverkaufsstellen**

Tickethotline

Unter **01806 – 999 000 510*** können Sie Ihre Tickets telefonisch bestellen und sich bequem per **E-Mail oder per Post** zukommen lassen.







*0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Mobilfunknetz

Tageskasse

Bitte beachten Sie, dass am Spieltag an der **Tageskasse der Max-Schmeling-Halle** für alle Kategorien ein Zuschlag von 1,00 € pro Ticket erhoben wird.



Kategorie

		Standard	Ermäßigt	Topspielzuschlag*
	Premium fester Sitzplatz	25,- €	22,- €	+5,- €
	PK 1 fester Sitzplatz	20,- €	17,- €	+5,- €
	PK 2 freie Platzwahl	16,- €	13,- €	+3,- €
	PK 3 Fan fester Sitzplatz	14,- €	11,- €	+1,- €
	PK 3 Familie fester Sitzplatz	14,- €	6,- €	+1,- €
	PK 4 fester Sitzplatz	18,- €	15,- €	+3,- €

*Der Topspielzuschlag gilt für ausgewählte Heimspiele. Nähere Informationen erhalten Sie an der Tageskasse, sowie auf unserer Webseite und in der App.



In Steglitz findet ihr uns jetzt im Schloss

(**U** + **S** Rathaus Steglitz im Untergeschoss)



-  FREIZEIT
-  RUNNING
-  TREKKING
-  FITNESS
-  OUTDOOR
-  KIDS
-  SKI ALPIN
-  VEREINE



INTERSPORT OLYMPIA
ist Partner der BR VOLLEYS

BESUCHT UNS AUF
FACEBOOK UND INSTAGRAM



AUS LIEBE ZUM SPORT


OLYMPIA

Sporthaus Olympia · Inhaber Klaus Ott, E.Kfm.
Johannisthaler Chaussee 295-327 · 12351 Berlin

DAS SCHLOSS

Schloßstraße 34 · 12163 Berlin

GROPIUS PASSAGEN

Johannisthaler Chaussee 17 · 12351 Berlin

TEMPELHOFFER HAFEN

Tempelhofer Damm 227 · 12099 Berlin

SCHÖNHAUSER ALLEE ARCADEN

Schönhauser Allee 80 · 10439 Berlin

KAUFPARK EICHE

Landsberger Chaussee 17 · 16356 Ahrensfelde

POTSDAM

Brandenburger Straße 30/31 · 14467 Potsdam

BRANDENBURG a.d.Havel

Hauptstraße 7 · 14776 Brandenburg

Ab 22.11.2018: LEIPZIG Sachsenpark

Handelsstraße 10 · 04356 Leipzig

www.intersport-olympia.de

Der 7. Mann stellt sich vor Angelika und Lars Wichmann



Sie fahren weit, sie fahren viel – und gewinnen mit dem BR Volleys Team (fast) jedes Spiel: Der Geschäftsführer einer mittelständischen IT-Firma, in der übrigens

Felix Fischer seine Ausbildung zum Softwareentwickler absolviert, und die derzeitige Hausfrau sind aus dem „7. Mann“ nicht mehr wegzudenken. In der Saison 13/14 haben Freunde Angelika & Lars zum Spiel gegen Düren mit in den Volleyballtempel genommen. Sie waren direkt vom BR Volleys Virus infiziert und es entstand die Verbindung zum Fanclub. Schnell erweiterte sich ihr Fokus dann neben den Heimspielen auch auf die nationalen und internationalen Auswärtsspiele. Inzwischen begleitet auch die zweijährige Tochter Saskia regelmäßig ihre Eltern – auf Reisen oft mit Unterstützung eines Babysitters. Lars spielt selbst leidenschaftlich Volleyball bei dem SV Prieros in der Landesliga Brandenburg und auch Angelika pritscht gerne mal den Ball beim Beachen.

Fragen an den 7. Mann

Was schätzt Ihr am Fanclub „7. Mann“?

Uns gefällt besonders die lockere und zugleich vertraute Atmosphäre und Umgangsweise. Jeder kann selbst bestimmen, wie intensiv man sich einbringen möchte. Aufgrund der losen Struktur des „7. Mann“ gibt es keine störenden Formalitäten. Das Motto: Einfach mitmachen und Spaß haben!

Welche Erinnerungen sind Eure schönsten?

Besonders die Fahrt ins sibirische Surgut im April 2016 mit dem Gewinn des CEV-Cups sowie im April 2017 die Qualifikation in Moskau zum CL-Final Four in Rom stechen heraus. Von diesen Erfahrungen kann man auch zehren, wenn es mal nicht so läuft, wie man es sich wünscht.

Habt Ihr einen Lieblingsspieler?

Hier können wir natürlich nur mit Felix Fischer und Robert Kromm antworten!

VolleyTigers Neues von den Raubkatzen



Wir von den VolleyTigers unterstützen die BR Volleys und wollen euch ermöglichen, unsere gemeinsamen Stars noch besser kennenzulernen! Dafür haben wir ein Fan-Interview mit Jan Zimmermann geführt. Wenn ihr also wissen wollt, was Jan Kindheitstraum war, wie er zum Volleyball kam und welche seine bisher spannendste Saison war, dann folgt uns bei Instagram (@volleytigers.berlin) und auf Facebook (@VolleyTigersBerlin). Dort werden wir bis zum nächsten Heimspiel jeden Tag jeweils zwei Fragen an unseren Zuspeler lüften. Bei Instagram findet ihr Auszüge des Gesprächs jeweils in den Storys und bei Facebook als Beiträge. Nach zehn Tagen wird das komplette Interview auch auf unsere Internetseite (www.volley-tigers.de) erscheinen. Wir hoffen, Euch gefällt das Konzept, und sollten wir positive Rückmeldungen bekommen, setzen wir die Idee gern fort!

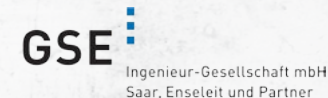
Weitere Aktivitäten des Fanclubs

- Public Viewing zu allen Auswärtsspielen im Billard International (Kneesebeckstr. 38-49)
- Besuch des Museums der Illusionen am 03. März (Karl-Liebknecht-Straße 9)
- Beachvolleyball an jedem 3. Samstag im Monat (East 61, nahe Südkreuz)

Mehr Informationen findest Du auf unserer Homepage www.volleytigers.de.

Fotos: Eckhard Herfert, privat

Sponsoren & Förderer





Volley Mäxchen

HEIMSPIEL für den Nachwuchs

Liebe Kinder, eigentlich finden die Volleyball-Partys der BR Volleys ja immer hier in der Max-Schmeling-Halle statt. Am Sonntag war das anders: 1.254 Zuschauer verfolgten vor drei Tagen das Derby zwischen dem VC Olympia Berlin, also der deutschen Nachwuchs-Auswahlmannschaft, und den Berlin Recycling Volleys im Sportforum. Das „HEIMSPIEL für den Nachwuchs!“, dessen Ticketeinnahmen komplett in das große Talente-Camp 2019 fließen, entschieden letztendlich die Charlottenburger Volleyballer mit 3:0 (25:14, 25:18, 25:15) für sich, die Rekordkulisse begeisterten aber beide Mannschaften gleichermaßen.

Der 19-jährige Linus Weber, der für den Deutschen Meister erstmals ein komplettes Match

durchspielen durfte, war begeistert von dem Volleyballfest im Sportforum: „Ich war wirklich überrascht von der Kulisse. So viele Fans hier zu sehen, war für alle ein richtig tolles Gefühl. Da spreche ich sicher auch für meine VCO-Trainingskollegen mit.“

Rundum das Spiel wurden auch die Sieger des ersten „Berlin Cups“ geehrt. Das U13-Turnier mit 24 Mannschaften gewann der Berliner TSC und wurde, wie auch alle anderen Teams, von Profi Nicolas Le Goff ausgezeichnet. Beim „HEIMSPIEL für den Nachwuchs!“ kamen wieder viele Spendengelder zusammen, die Euch das Talente-Camp im Sommer (20. bis 22. Juni) ermöglichen. Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren können sich dafür hier anmelden:

www.zeichen-setzen.berlin

Foto: Eckhard Herfert



Der Rätselspaß der Woche



Vivantes

Vivantes wünscht den BR Volleys eine erfolgreiche Saison!



Unsere Mannschaft:
16.000 Teamplayer.
Unser Spielfeld:
892 km² Berlin.

Von Spandau bis Kaulsdorf, von Reinickendorf bis Neukölln: In 100 Einrichtungen vollbringen unsere **16.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** gemeinsam Höchstleistungen – für über eine halbe Million Patientinnen und Patienten im Jahr. www.vivantes.de

Alle Termine 18/19 im Volleyballtempel

Kein Heimspiel verpassen!

Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner	Ergebnis
18.10.2018	Do	19.00	 SWD powervolleys Düren	2 : 3
31.10.2018	Mi	19.30	 WWK Volleys Herrsching	3 : 1
18.11.2018	So	16.00	 United Volleys Frankfurt	0 : 3
22.11.2018	Do	19.30	 Greenyard Maaseik	3 : 1
23.12.2018	So	16.00	 SVG Lüneburg	3 : 2
11.01.2019	Fr	19.30	 Volleyball Bisons Bühl	3 : 0
16.01.2019	Mi	20.00	 PGE Skra Belchatow	0 : 3
20.01.2019	So	16.00	 Helios Grizzlys Giesen	3 : 1
23.01.2019	Mi	19.00	 VfB Friedrichshafen	0 : 3
30.01.2019	Mi	20.00	 Trefl Gdansk	0 : 3
20.02.2019	Mi	19.30	 AlpenVoleys Haching	
02.03.2019	Sa	18.30	 Netzhoppers KW	
16.03.2019	Sa	18.30	 TV Rottenburg	

☐ Bundesliga ☐ CEV Champions League

Impressum

VOLLEY MAX Spieltagmagazin der BR Volleys

Herausgeber

SCC Volleyball Marketing GmbH

Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin
Telefon: 030 48 82 56 70
info@br-volleys.de

Geschäftsführer

Kaweh Niroomand
Matthias Klee

Redaktion

Christof Bernier
Florian Gafert

Verlag

RAZ Verlag

Am Borsigturm 13 · 13507 Berlin
Telefon: 030 43 777 82-0
info@raz-verlag.de

Geschäftsführung

Tomislav Bucec

Redaktion

Bernd Karkossa
redaktion_vom@raz-verlag.de

Anzeigen

Falko Hoffmann
anzeigen_vom@raz-verlag.de

Druckdaten

Druckdaten_vom@raz-verlag.de

Satz & Gestaltung

Daniel Isbrecht

Druck

LASERLINE GmbH

Scheringstraße 1 · 13355 Berlin-Mitte
Telefon: 030 46 70 96-0
www.laser-line.de · info@laser-line.de

Die RAZ jetzt schon mittwochs ab 12Uhr im RAZ Café lesen!

Exklusiv im
RAZ Café gibt
es die aktuelle
Ausgabe schon
mittwochs
ab 12 Uhr.



In Kooperation mit der
**Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung**



RAZ Café in Tegel
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
☎ 43 777 82-28 · info@raz-cafe.de

Öffnungszeiten
Montag-Freitag 8.00-18.00 Uhr
Samstag 9.00-17.00 Uhr
sonn- und feiertags geschlossen

Direkt gegenüber dem Parkhaus
der Hallen am Borsigturm



Facebook/RAZCAFE.TEGEL
Instagram/RAZCAFE.TEGEL



powered by
GASAG

BR Volleys | Fanstrom

Eins. Zwei. Drei. Attacke!

Sichere dir mit jedem Sieg der
BR Volleys in der Volleyball-Bundesliga
den Siegerbonus¹ und unterstütze
dabei die SCC JUNIORS²!
Mit diesem Strom gewinnen alle!

www.br-volleys-fanstrom.de

**Jetzt wechseln
und Fanshop-
Gutscheine sichern!**

¹ Für den Bonus werden alle Siege in einer Saison zusammengefasst. Der Bonus wird als Gesamtbetrag mit der nächsten Jahresrechnung, die auf das jeweilige Saisonende folgt, gutgeschrieben. Voraussetzung der Gewährung des Bonus für die jeweilige Saison ist, dass der Kunde am letzten Spieltag der Saison zu den Konditionen des Produkts BR Volleys | Fanstrom beliefert wird.

² Gilt für die Dauer der Kooperation zwischen der GASAG AG und der SCC Volleyball Marketing GmbH.